

Kurzprotokoll

über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates vom 17.12.2024
im Großen Ratssaal, Rathaus Oberderdingen, Amthof 13, 75038 Oberderdingen

TOP 1. Antrag der CDU-Fraktion: Zusatzbezeichnung "Waldenserdorf" auf den Ortsschildern in Großvillars

Die CDU-Fraktion hat einen Antrag gestellt, dass die Stadt die Zusatzbezeichnung „Waldenserdorf“ für die Ortsschilder in Großvillars beim Innenministerium Baden-Württemberg beantragt. Gemeinden oder einzelne Ortsteile können sonstige Bezeichnungen führen, die auf der geschichtlichen Vergangenheit, der Eigenart oder der heutigen Bedeutung beruhen. Die Bestimmung der Bezeichnung bedarf der Genehmigung des Innenministeriums. Der Zusatz „Waldenserdorf“ soll die historische Verbundenheit Großvillars zu seiner Waldensergeschichte ausdrücken. Demnach sollen 3 Ortsschilder in Großvillars ausgetauscht werden. Die Bezeichnung soll lauten „Waldenserdorf - Großvillars - Stadt Oberderdingen - Landkreis Karlsruhe“.

Beschluss:

Großvillars soll gem. § 5 Abs. 3 Gemeindeordnung Baden-Württemberg die Zusatzbezeichnung „Waldenserdorf“ führen. Die Verwaltung soll einen entsprechend begründeten Antrag beim Innenministerium Baden-Württemberg stellen.

Abstimmungsergebnis:

dafür 21

dagegen 0

Enthaltungen 0

**TOP 2. Sanierungsgebiet "Sickingen": Neugestaltung der Bahnhofstraße zwischen Güterhalle und der Östlichen Bahnhofstraße, Verkehrsanlagen
- Abschluss eines Ingenieurvertrages**

Im Zuge der Realisierung des Kindergartens in der ehemaligen Güterhalle soll auch die Bahnhofstraße neugestaltet und die Missstände im Bereich des Stauwasserkanals beseitigt werden. Für die Bahnhofstraße ist ein Vollausbau geplant. Neben den 6 notwendigen Stellplätzen für den Kindergarten sind 19 weitere Stellplätze geplant, die mit Baumquartieren unterbrochen werden. Die optische Verengung der Fahrbahn soll entschleunigend für die Autofahrer wirken. Laut dem Ingenieurvertrag wird ein Honorar in Höhe von rd. 61.700 €/brutto erwartet.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung des Ingenieurbüro Rauschmaier Ingenieure GmbH, Bietigheim-Bissingen gem. Honorarangebot vom 22.10.2024 für die Planung der Verkehrsanlagen zu.

Abstimmungsergebnis:

dafür 21

dagegen 0

Enthaltungen 0

**TOP 3. Sanierung Amthofmauer, 4. BA: Objekt- und Tragwerksplanung
- Beauftragung**

Das Ingenieurbüro Bauen hat die bisher durchgeführte Sanierung der Abschnitte 1-3 geplant, die Leistungen ausgeschrieben und die Bauüberwachung und örtliche Bauleitung zur vollsten Zufriedenheit der Verwaltung durchgeführt. Nun soll ein weiterer Abschnitt 2025/2026 saniert werden. Der Zuwendungsantrag beim Landesamt für Denkmalpflege, Regierungspräsidium Stuttgart

wurde am 02.07.2024 eingereicht. Am 22.11.2024 wurde ein Scheck über 100.000 € als symbolische Vertragsübergabe der Dt. Denkmalstiftung überreicht. Laut dem Ingenieurvertrag des Ingenieurbüros Bauen wird ein Honorar in Höhe von insgesamt rd. 164.400 €/brutto erwartet.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung des Ingenieurbüros Ingenieurgruppe Bauen aus Karlsruhe gem. Honorarangebot vom 28.05.2024 zu.

Abstimmungsergebnis:

dafür 21

dagegen 0

Enthaltungen 0

TOP 4. Oberderdinger Marketing GmbH

TOP 4.1. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022

Der von Lander-Sturm & Partner, Steuerberatungsgesellschaft, erstellte Jahresabschluss 2022 wurde in der Sitzung des Aufsichtsrates am 06.06.2024 vorläufig festgestellt und der Geschäftsführer entlastet. Mit der Prüfung des Jahresabschlusses und dem Lagebericht wurde die AUREN GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, beauftragt. Mit Datum vom 10.08.2024 wurde am 22.10.2024 der Prüfungsbericht vorgelegt. Der Jahresabschluss 2022 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 58.300 € ab. Die Prüfung hat ergeben, dass der Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften entspricht und in seiner Gesamtaussage, wie sie sich aus dem Zusammenhang von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäße Buchführung oder sonstiger maßgeblicher Rechnungslegungsgrundsätze ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Bericht der AUREN GmbH zum Jahresabschluss 2022 der Oberderdinger Marketing GmbH zur Kenntnis und stimmt der Feststellung der endgültigen Jahresergebnisse durch die Gesellschafterversammlung zu.

Abstimmungsergebnis:

dafür 21

dagegen 0

Enthaltungen 0

**TOP 4.2. Kommunale Einlage zur Kapitalrücklage
- Beschlussfassung**

Seit der Corona-Pandemie ist die Zahl der externen Tagungsbuchungen in den Veranstaltungsräumen deutlich niedriger als in den Vorjahren. 2022 erreichte das reale Volumen der Veranstaltungen vor Ort nicht einmal das hälftige Niveau von 2019. Auch in den Jahren 2023 und 2024 konnte die Zahl der Veranstaltungsbuchungen zwar erhöht werden. Bedingt durch die wirtschaftliche Lage der lokalen und regionalen Unternehmen bleiben die Erlöse jedoch deutlich unter Plan. Nach rd. 20 Jahren seit Eröffnung des FORUMs sind erhebliche Instandhaltungsaufwendungen und Instandsetzungsmaßnahmen mit einem Aufwand von rd. 62.000 € entstanden. Weitere Instandhaltungsarbeiten müssen weiterhin planmäßig angegangen werden, um das gute Niveau der Tagungsräumlichkeiten im FORUM zu erhalten. Zur Umsetzung der Maßnahmen und zur Stärkung der Liquidität wird vorgeschlagen, die Kapitalrücklage zu erhöhen und eine kommunale Einlage zur Rücklage mit 50.000 € noch im Haushaltsjahr 2024 der OM zuzuführen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Einlage zur Kapitalrücklage der Oberderdinger Marketing GmbH in Höhe von 50.000 Euro zum 31.12.2024.

Abstimmungsergebnis:

dafür 18

dagegen 0

Enthaltungen 3

(SR Breitschwerdt, SR'in Hupbauer, SR'in Schwarz)

**TOP 5. Haushaltsplanung 2025
- Vorstellung von Eckwerten**

Trotz der Anpassung der Hebesätze bleiben die Einnahmen aus der Grundsteuer A + B unter Beachtung des Grundsatzes der Aufkommensneutralität bei rd. 1,67 Mio. €. Ebenso werden die Gewerbesteuer, die Hundesteuer und die Vergnügungssteuer gleich wie im Vorjahr veranschlagt. Im Erfolgsplan sind Einnahmen in Höhe von 140.000 € beim FilpleBad und in Höhe von 50.000 € beim NaturErlebnisBad vorgesehen. Die Einnahmen der Hallengebühren bleiben unverändert bei 40.000 €. Der Planansatz aus den Umsatzerlösen im Bereich Wasser liegt bei 1,5 Mio. € und im Bereich Niederschlagswasser bei 2 Mio. €. Die Einnahmen aus dem Finanzausgleich liegen 2025 bei insgesamt rd. 19,78 Mio. €. Die Personalaufwendungen steigen im Vergleich zum Vorjahr um 650.000 € auf 10,5 Mio. € an. Die Ausgaben beim Finanzausgleich liegen bei insgesamt 10,48 Mio. €. Im Bereich der Investitionen gilt 2025 der Grundsatz, dass keine neuen Maßnahmen begonnen, aber bereits begonnene Projekte fortgesetzt werden. Für den Einbau der zwei Krippengruppen in der Hauptstr. 35 sind im kommenden Jahr 730.000 € eingeplant. Für die Sanierung der Güterhalle sollen 945.000 € aufgewendet werden. Für den Neubau eines Kindergartens in Großvillars sind zunächst 100.000 € Planungskosten vorgesehen. Geplant ist außerdem die Sanierung der Amthofmauer, 4. Abschnitt für 700.000 €. Im Bereich Landessanierungsprogramm sind 200.000 € für „Lindenplatz“ und 150.000 € für „Sickingen“ eingeplant. Vorgesehen sind außerdem verschiedene Straßenbaumaßnahmen mit insgesamt 700.000 €. Bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten erfolgt die Auszahlung eines Bausparguthabens in Höhe von 1,5 Mio. €. Die Zuweisungen und Zuschüsse werden aktuell berechnet und können zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beziffert werden.

Beschluss:**Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.****Abstimmungsergebnis:****Kenntnisnahme.**

TOP 6. Verwaltungsbericht 2024 des Bürgermeisters

Bürgermeister Nowitzki veranschaulicht den Verwaltungsbericht 2024 anhand einer Präsentation. Er unterlegt die Arbeit des Gemeinderates und der Verwaltung mit Zahlen, Daten und Fakten aus dem Jahresgeschehen, berichtet von Maßnahmen und Planungen aus dem zu Ende gehenden Jahr. Die Rede zum Verwaltungsbericht 2024 können Sie hier nachlesen:

https://www.oberderdingen.de/resources/ecics_4061.pdf

Beschluss:**Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.****Abstimmungsergebnis:****Kenntnisnahme.**